

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

17 (18.1.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 17.

Erstes Blatt.

Samstag den 18. Januar

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 1960. Die Verpflichtung der Bevollmächtigten der Berufsgenossenschaften betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß Herr Architekt Friedrich Neßler hier heute als Beauftragter und Sachverständiger der südwestlichen Bauberufs-Genossenschaft, Sektion II., gemäß §. 84 des Unfallversicherungsgesetzes beedigt wurde.

Karlsruhe, den 13. Januar 1890.

Groß-Bezirksamt.

Braun.

IV. Abonnements-Vortrag

im evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntag den 19. Januar, Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Greiner (Mannheim) über

„Gustav Werner“.

Preise der Plätze:

für eine Person 1 M., Empore 50 Pf.

Es ladet freundlichst ein

Der Vorstand des evangel. Vereins.

Richard Wagner-Verein.

3.3. Wir sehen die Mitglieder unseres Vereins in Kenntniß, daß

Samstag den 18. d. Mts., Abends 8 Uhr,

im Foyer des Groß-Hoftheaters ein Vortrag des Herrn Dr. Arthur Seidl aus München über

Musikalische Erziehung

stattfinden wird.

Wir laden die Mitglieder unseres Vereins mit ihren Familienangehörigen zum Besuch dieses Vortrags ein und bemerken, daß dem statutenmäßigen Einführungsrecht keinerlei Beschränkungen unterliegt.

Der Vorstand.

Nationalliberaler Verein.

Die verehrlichen Mitglieder unseres Vereins in Karlsruhe Stadt und Land laden wir auf

Samstag den 18. d. M., Abends 8 Uhr,

in den obern Saal der vier Jahreszeiten (Hebelstraße) dahier zu einer Besprechung freundlichst ein.

Tagesordnung: Reichstagswahl.

Karlsruhe, 16. Januar 1890.

2.2.

Der Ausschuss.

Schutttabluden.

3.3. Im Thiergarten kann Bauschutt, Erde u. dergl. abgeladen werden.

Für jeden vollgeladenen Wagen werden 10 Pfennig vergütet.

Den Anordnungen des auf der Abladestelle beschäftigten Arbeiters ist nachzukommen.

Einfahrt von der Ettlingerstraße beim früheren Pförtnerhaus.

Holzversteigerung

im Groß-Hardtwald, Abthl. Jagdbrücke,

Dienstag den 21. d. Mts.:

500 Forsten-Nußholzstämme I., II., III. Klasse,

10 Loose Schlagbaum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee am Kanal. Das Holz zeigt auf Verlangen Waldbüter Ulrich in Blankenloch vor.

Auszüge verabsolgt Hofjäger Jlg dahier.

Karlsruhe, den 13. Januar 1890.

Groß-Hofforst- und Jagdamt.

Holz-Versteigerung.

3.1. Aus Groß-Fasanengarten werden versteigert:

Donnerstag den 23. d. Mts.

7 Stamm Eichen II. und III. Klasse, 18 Nischen, 4 Ahorn, 15 Pappeln, 3 Tannen Laus- und Nußholz, 4 Weimutsforlen Dielenklöße, 171 Stück rufene Wagnerstangen, 10 Stück tannene Sprichstangen, 4 Ster eichen Scheit-

holz I. und II. Klasse, 8 Ster forlen Scheitholz, 26 Ster buchen, 12 Ster eichen, 66 Ster gemischtes und forlenes Prügelholz, 2700 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Zirkel am Fasanengartenthor.

Karlsruhe, den 17. Januar 1890.

Groß-Fasanerie-Verwaltung.

Welschneureuth.

Pappelversteigerung.

2.2. Die Gemeinde Welschneureuth läßt Dienstag den 21. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, circa 34 Pappelstämme öffentlich versteigern. Zusammenkunft am Rathhaus, von wo aus man sich auf den Steigerungspfad begibt.

Welschneureuth, den 14. Januar 1890.

Der Gemeinderath.

Angelberger.

Rüppurr.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Maurer Andreas Schneider Ehefrau werden am

Mittwoch den 22. Januar 1890,

Vormittags 1/9 Uhr

beginnend, im Haus Nr. 23 deren sämtliche hinterbliebenen Fahrniße der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 rothschneidige Kuh, Wagen, Pflug und Egge, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Faß- und Wandgeschirr, Feld- und Handgeschirr, Dickrüben und weiße Rüben, Heu, Stroh und

Kartoffeln, eine Parthie Frucht und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Rüppurr, den 16. Januar 1890.

Bürgermeister Farrer.

Kornmüller, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

* Auguststraße 1 und Karlstraße 58 sind 3 schöne Wohnungen von 3, 4-5 Zimmern sammt Zugehör, eine sofort, die andere auf 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Näheres Auguststraße 1, parterre.

3.2. Friedenstraße 5, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- Gartenstraße 2 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör per sofort oder später zu vermieten.

- Herrenstraße 16 ist im 2. Stock des Querbau's eine elegante Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

- Hirschstraße 92 (Neubau) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Badekabinet und großer Veranda, sowie 2 schönen Mansarden und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen werden auf's Elegante ausgestattet. Näheres daselbst von 3-5 Uhr und beim Eigentümer, Werderstraße 9.

2.1. Kaiserstraße 28 sind der 3., 4. und 5. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

- Kaiserstraße 30 sind noch Wohnungen von 3-8 Zimmern nebst Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im rechtsseitigen Laden.

2.1. Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör an eine kleine Familie per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Kaiserstraße 140 ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst dem nöthigen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

6.2. Karl-Friedrichstraße 4, eine Treppe hoch, ist sogleich oder später eine schöne Wohnung zu vermieten; dieselbe besteht aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Hinterzimmer, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, Glasverschluß, Gas- und Wasserleitung.

10.5. Klauprechtstraße 26 ist der 2. Stock mit 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör ganz oder getheilt per sofort oder später zu vermieten.

- Luisestraße 4 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör und einem Gärtchen auf 23. April 1890 zu vermieten.

* 2.2. Marienstraße 45 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

- Schützenstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Balkon und allem üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock und Werderstraße 9, parterre.

- Viktoriastraße 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Glasverschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, parterre.

— Werderstraße 88 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Westendstraße 26 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Eine Wohnung von 6 Zimmern und allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Delfortstraße 14 im 3. Stock. Näheres zu erfragen parterre.

— Kaiserstraße 183 ist auf 23. April die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

2.2. Eine schöne Herrschaftswohnung von 7-8 Zimmern, Bad, Speisekammer, 3 Mansarden, 3 Kellern etc. ist in der Nähe des Mühlburgerthors auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allee per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

— Eine elegant eingerichtete Wohnung ist Friedenstraße 15 im 3. Stock für 1000 M. zu vermieten. Dieselbe enthält 7 Zimmer, Balkon, Küche, Badezimmer, Mädchenzimmer, Kammer und Keller. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

2.2. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 53 im Laden.

— Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

— Die Bel-Etage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badzimmer und mehreren Dienerschaftszimmern ist für 2500 M. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen geteilt werden. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

— In angenehmer Lage der Westendstraße ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, zwei Kellerabteilungen, 2 Mansarden etc., per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 in dem Bureau.

Waldstraße 8
ist per 23. April der 2. Stock des Vorderhauses zu vermieten. Daselbst wurde seit Jahren ein feines Confectionsgeschäft mit bestem Erfolg betrieben.
Ebenso ist der 2. Stock des Hinterhauses von 3 ineinandergehenden Zimmern, 1 kleinen Mansarde, Küche, Keller und Holzremise per 23. April zu vermieten.
Näheres in der Conditorei daselbst. 3.2.

Ablerstraße 43, nächst dem Hauptbahnhof, ist der erste Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Nähere Auskunft im Laden. 3.3.

— Leopoldstraße 18 ist die Bel-Etage auf 23. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 7 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern mit Balkon und Gartenbenutzung, hat Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Hauseigentümer im 3. Stock zu erfragen.

Auf 23. April 1890
ist eine schöne, geräumige Bel-Etage-Wohnung von 5 oder 6 Zimmern, 2 Kaminen etc. im westlichen Stadttheile wegen Todesfall zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In der Nähe des Bierordtsbades
ist eine schöne Wohnung von drei geräumigen Zimmern, Mansarde, Keller und Küche auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 7, parterre. 3.2.

Friedenstrasse 13

sind folgende Wohnungen zu vermieten:
der erste Stock von 7 Zimmern, Küche, Badzimmer, Mädchenzimmer, Kammer, Keller, für 1000 Mark,
der zweite Stock von 14 Zimmern, Küche, 2 Balkons, Badzimmer, 2 Mädchenzimmern, 3 Kammern, Keller, für 2500 Mark,
der dritte Stock von 7 Zimmern, Balkon, Küche, Badzimmer, Mädchenzimmer, Kammer, Keller, für 1100 Mark.
Auskunft erteilt der Eigentümer: Moltkestraße 21.

Leopoldstraße 48, Ecke der Gartens- gante Wohnung von 6 Zimmern, 2 tapezirten Zimmern im 4. Stock und üblichem Zugehör, Balkon und schönster Aussicht in's Freie auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock. 3.1.

Villa im Menchtal (Baden).

6.3. Im schönsten Theile des Menchtals habe auf 23. April oder später eine in parkähnlichem Garten massiv erbaute Villa, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 4 Mansarden, Küche, Keller etc., auch kann auf Wunsch Stallung und Remise dazu hergerichtet werden, zu vermieten. Auch kann dieselbe zu günstigen Bedingungen käuflich erworben werden. Nähere Auskunft hierüber erteilt **Louis Dörle**, Karlsstraße 19.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ecke der Kaiser- und Karlsstraße 215 (Deutscher Hof) ist der große Laden mit 4 Schaufenstern nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten. Eben- daselbst ist im 2. Stock eine große Wohnung von 7 Zimmern mit 3 Balkons sammt Zugehör für sofort oder auf April zu vermieten. Näheres bei Hausmeister **Haas** im 5. Stock.

Ein großer Laden

mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragoner- kaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser- Allee 63 im 4. Stock links.

Ein Laden

in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirsch- straße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten.

*3.3. In bester Lage der Kaiserstraße sind ein geräumiger Laden und Magazin mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Abreisen bittet man unter Nr. 268 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung für einen Con- sumartikel, am geeignetsten für eine kleine Beamtenfamilie und **Wohnungen** von 2 und 3 schönen Zim- mern mit Zugehör im 2. Stock sind Grenzstraße 9 per sofort oder auf 23. April billigst zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 30, parterre. 3.3.

Laden zu vermieten.

5.3. Ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und Wohnung, event. kleiner Werkstätte, wird per 23. Januar billigst vermietet. Die frequente Lage in Mitte der Stadt sichert jedem Unternehmer den besten Erfolg. Zu erfragen Spitalstraße 25.

Werkstätte

mit oder ohne Wohnung per 23. April zu ver- mieten: Steinstraße 29.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Ein 1. oder 2. Stock mit 4 Zimmern wird auf 1. April oder früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preis unter Nr. 233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Auf Mitte oder 23. April wird eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 315 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

Gesucht auf 23. April

eine hübsche Wohnung (Bel-Etage) von 5 bis 7 Zimmern nebst Zugehör in oder nahe der Kaiser- straße, zwischen Marktplatz und Herrenstraße, oder in der Nähe des Friedrichsplatzes. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 275 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Laden-Gesuch

in bester Lage der Kaiserstraße per 23. April oder später. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 272 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ein möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Rüppurterstraße 21.

— Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 40 sind mehrere Zimmer, darunter ein Salon mit Schlaf- zimmer, schön möblirt, zu vermieten. Auskunft erteilt: **D. Schäfer**, parterre.

— Gottesauerstraße 5, eine Stiege hoch, in schöner, ruhiger Lage, ist ein schönes Zimmer mit Balkon, nach der Straße gehend, auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*3.2. Waldstraße 1 ist auf 15. d. Mts. oder auf 1. Februar ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst, Eingang Birkel.

* Marienstraße 45 ist im 3. Stock ein kleineres, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Lammstraße 7 a, Eingang Thurmstraße, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist ein bereits neues, schönes, vollständiges Bett zu verkaufen.

3.1. Ein gut möbliertes, freundliches, zwei- fenstriges Zimmer, auf die Straße gehend und ohne Vis-à-vis, ist sogleich oder auf 1. Februar billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 34 im 3. Stock.

Schlafstelle

für sogleich zu vermieten: Scheffelstraße 44 im 4. Stock.

Bereinslokal.

3.2. Ein geräumiges Nebenzimmer mit Klavier, passend für ein Vereinslokal, ist noch an einigen Abenden zu vergeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stallung

für 3 bis 4 Pferde ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 186.

Zu vermieten auf sogleich:

Stallung für 1-2 Pferde, Burschenzimmer, Remise und Futterraum. Näheres Hirschstraße 32, parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Kaufmann sucht per 1. März in der Nähe des Hauptbahnhofs ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preis beliebe man unter Nr. 317 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Zum 1. März oder später werden von einem Herrn zwei gut möblierte Zimmer zu mieten ge- sucht. Offerten erbittet man unter Nr. 310 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

— Ein fleißiges Mädchen wird für eine Kaffee- küche gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen ver- sehen, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Göttingerstraße 15, parterre.

*3.2. Gesucht für eine Herrschaft nach Baden ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und etwas Hausarbeit gerne übernimmt. Hoher Lohn und freundliche Behandlung wird zugesichert. Ein- tritt sogleich oder auf 1. Februar. Näheres Hirsch- straße 76 im 3. Stock.

*2.2. Israelitische Köchin, selbstständig und verlässlich, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten sind unter Nr. 281 im Kontor des Tag- blattes niederzulegen.

— Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit versteht, findet sofort Stelle. Näheres Ablerstraße 2a im Laden.

*3.2. Mehrere Kellnerinnen, Haus- und Kü- chenmädchen, sowie Mädchen für bürgerliche Küchen finden für sofort gute Stellen durch Frau **Wällich**, Kronenstraße 6. Daselbst können Mädchen billig wohnen.

* Zu einer einzelnen Dame wird für sogleich ein braves Mädchen gesucht, welches die Hausarbeit versteht und etwas kochen kann: Ablerstraße 2a, eine Stiege hoch.

* Zu einer kleinen Familie ohne Kinder wird ein Mädchen gesucht, welches waschen und bügeln kann, sowie die Hausarbeit mit übernimmt: Scheffelstraße 30 im 3. Stock.

10000 Mark

sind per sofort auf I. oder auch auf gute II. Hypothek zu vergeben. Schriftliche Anerbieten unter Nr. 318 befördert das Kontor des Tagblattes.

8000—10000 Mark

sucht ein pünktlicher Hinzahler auf II. Hypothek alsbald aufzunehmen. Offerten unter Nr. 316 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Restkauffchillinge.

3.2. Einige sehr gute Restkauffchillinge von 15000 bis 4000 Mk., zu 5% verzinslich, werden mit Nachlaß cedirt durch E. H. Dressel, Jähringerstr. 76.

Hypotheken-Darlehen

vermittelt: Bureau Concordia, Kornmarkt, Straßburg. *3.3.

Stellen-Anträge.

6.6. Von einer Aktien-Gesellschaft werden für Feuer-, Lebens- und Unfallversicherung tüchtige Acquisiteure für Karlsruhe und Umgebung unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Offerten sind unter Nr. 113 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Küfer

gesucht. B. Odenheimer, Branntweindbrennerei, am Durlacherthor. 2.2.

Zimmerpolier gesucht.

*3.2. Ein im Hochbau tüchtiger Zimmerpolier wird gesucht. Offerten mit Abschriften von Zeugnissen und Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 188 das Kontor des Tagblattes.

Verkäuferin-Gesuch.

* Für ein feines Ladengeschäft wird eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 311 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Büglernnen,

fleißige, gewandte, finden sofort Beschäftigung in der Dampf-Waschanstalt A. Pfütznern. *2.2.

Eine tüchtige Restaurationsköchin wird bei hohem Lohn zum sofortigen Eintritt in eine Weinrestauratation gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein braves, flinkes Mädchen, nicht unter 24 Jahren, in allen Zweigen des Hauswesens gründlich erfahren, wird auf 1. März gesucht. Zu erfragen Grenzstraße 3 im 2. Stock links. Gute Zeugnisse erforderlich.

Lehrling-Gesuch.

12.9. In meinem Fabrik- und Engros-Geschäft ist für einen jungen Mann mit tüchtigen Schulkenntnissen eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen offen. Eintritt sofort oder später.

J. Marum, Beschlagsfabrik, Gartenstraße 6.

Ein Lehnmädchen

mit guter Schulbildung findet bei uns eine Stelle. Weiss & Kölsch.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.2. Junge, fleißige Mädchen, nicht unter 16 Jahre alt, finden sofort Beschäftigung in der Dampf-Waschanstalt A. Pfütznern.

Ein 3.1.

Bauführer,

für Hoch- und Wasserbau praktisch und theoretisch gebildet, wünscht auf kommende Saison seine Stelle zu wechseln. Gest. Offerten sub H. o 151 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Commissstelle-Gesuch.

* Für einen tüchtigen, zuverlässigen jungen Kaufmann, welcher mehrere Jahre in einem hiesigen Engros-Geschäfte thätig war und hierüber bestes Zeugniß besitzt, wird eine entsprechende Stellung gesucht; auf hohes Salair wird nicht reflektirt. Gest. Anerbieten sub Nr. 319 an das Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Eine perfekte Köchin empfiehlt sich zur Aus-hilfe im Kochen in Wirthschaften und bei Privat-herrschaften. Näheres Luisenstraße 89, 2. Stock.

Eine alleinstehende Frau wünscht einen Laufdienst. Zu erfragen von 10—3 Uhr Karlstraße 35 im Hinterhaus. 3.3.

Herrenkleider

werden abgeändert und ausgebessert, sowie neu angefertigt: Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.

Haus-Verkauf.

4.4. Ein vor 2 Jahren neuerbautes Haus in der Altstadt in guter Lage, welches sich zu 6 1/2% rentirt, ist mit geringer Anzahlung sofort billig zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 82 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein Haus, 3stöckig, mit 10 Zimmern und 4 Küchen, Keller und Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen, in sehr gesunder Lage nächst dem Mühlburgerthor, ist zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 222 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf mit Meßgereibetrieb.

4.4. Ein vor 3 Jahren neuerbautes Haus in guter Lage mit nachweislich prima Meßgereibetrieb, welches sich zu 6% rentirt, ist mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 83 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stutzflügel

aus der Sopianofortefabrik von Rönisch in Dresden ist sehr preiswürdig zu verkaufen: Akademiestr. 16, 3. Stock.

*3.2. Ein beinahe noch neues, amerikanisches Billard mit Zugehör ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen, ferner eine Orgel, 35 Stücke spielend. Zu erfragen im Gasthaus zum Bären, Berghausen.

Niedereres Zweirad,

Monopol, Ankaufspreis M. 370 für M., 250 zu verkaufen. Velociped neu und noch nicht benützt. Offerten unter Nr. 195 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.4.

Wein-Fässer,

starke, nur einmal gebraucht, circa 600 Liter Inhalt, sind billig zu verkaufen: Leopoldstraße 43, 2. Stock.

Sonnenvogel (Chines. Nachtigall), noch einen prachtvollen Sänger, zu verkaufen; ferner einen hochrothen Dompfaffen, Citronenfinken, Elsterchen, Grünsinken, schwarzköpfigen Zeisig, Tigerfinken, Rothfelsen (Wipfelsänger), grauen Cardinal und eine seltene, schöne Blaumeise, im Auf-trag billig; alle sind prima Sänger. Näheres Hirsch-strasse 22 im 3. Stock rechts.

Gübnerhund zu verkaufen,

ein Jahr alt, vorzüglicher Rasse, Prachtexemplar. Näheres bei Herrn Haaga, Stadt Pforzheim, Karlsruhe. *3.2.

Gartengeländer,

eisernes, und Gartenhaus zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis- und Größenangabe unter Nr. 280 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wendeltreppe

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 314 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Ein Hund von kleinster Rasse, im Alter von 2—6 Monaten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangaben unter Nr. 284 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Wer liefert reine Papierschnitzel? Offerten unter Nr. 292 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Pflegkind-Gesuch.

*2.2. Von einer achtbaren Bürgerfamilie wird ein Kind (jedoch nicht unter 7 Jahren) in Pflege genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes

Unterrichts-Anerbieten.

*5.2. Eine Dame, geborene Französin, ertheilt Unterricht in ihrer Muttersprache: Friedenstraße 5.

Musik-Unterricht.

*3.1. Gestützt auf langjährige Erfahrung ertheile ich Unterricht im Klavierspiel und stehen mir die besten Zeugnisse zur Seite.

Frau Fanny Hain,

dipl. Schülerin des Conservatoriums in Berlin, verl. Hirschstraße 96, bei der Kurvenstraße.

Weingrosshandlung
Max Homburger,
 30 Kronenstrasse 30.
 Flaschenwein-Niederlagen
 befinden sich bei den Herren:
K. F. Bischoff, Kronenstrasse 4.
Karl Bürkle, Luisenstrasse 12.
J. A. Gayer Wittwe, Schützenstrasse 82.
Ignaz Haensler, Werderstrasse 11.
H. Henninger jr., Kaiser-Allee 145.
Gottl. Mayer, Zähringerstrasse 37.
R. Patheiger, Waldhornstrasse 44.
Fr. Reich, Kaiser- und Fasanenstr.-Ecke.
Fr. Reiss, Marienstr. 43.
Jul. Walther, Zähringerstrasse 98.
J. Becker, Kaiser-Passage 31.
Preiscourante
 werden in jedem Geschäfte abgegeben.

Cognac,
 ärztlich empfohlen, von den feinsten Original- (französischen) bis zu den geringsten Sorten, sowie deutschen, aus reinem Weckarwein gebrannten Cognac empfiehlt
J. B. Klingele Nachf.,
 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.
 Cognac, Rum, Arac, Punsch-essenz, seine Liqueure.
L. Rettich,
 Droguerie zum rothen Kreuz.

Fst. französ. Cognac
 von Sorin & Co. in Cognac
 empfiehlt
Alb. Landmann,
 9.3. Werderstraße 61.

= Aechten Malaga, =
 direkt bezogen, empfiehlt vom Fab
Alb. Landmann,
 9.3. Werderstraße 61.

Tischwein
 à 45, 50 und 60 Pfg.
 per Flasche oder im Faß per Liter in sehr
 preiswerther Qualität und garantiert natur-
 rein empfiehlt
F. Bausback,
 Kaiserstraße 134.
 Flaschen-Niederlage bei Herrn **Fritz
 Leppert,** Amalienstraße 58.

Auf meinen selbstgebrannten
Java-Kaffee
 à Mf. 1.60 und 1.70, 3.2.
 sowie auf feine Mischungen von
 Mf. 1.80 bis Mf. 2.—
 per Pfund in Che unter Garantie für Rein-
 heit ganz besonders aufmerksam.
W. Erb, am Spitalplatz.

**Emser-,
 Sodener-,
 Salmiac-
 Zwiebel-, Malz- und
 Brustbonbons**
 empfiehlt die Drogerie von
W. L. Schwaab,
 2.2. Großh. Hoflieferant.

Gegen Husten
 empfiehlt für die wirkliche Verbrauchszeit bestens:
**Sibirisch-Bonbons,
 isländische Moos-Bonbons,
 Spitzwegerich-Bonbons,
 Zwiebelbonbons,
 Cachou in vorzüglicher Qualität,
 Kräutermalz-Bonbons,
 Sonigbienen**
 bei billigster Berechnung in jedem Quantum
Adolf Speck, Bonbonsfabr.f.,
 8.3. Steinstraße 6.

**Emser-
 Selterser-
 Osener Bitter-** Wasser
 empfiehlt in fortwährend frischer Füllung
Alb. Landmann,
 9.3. Werderstraße 61.

Deckel-Schnecken
 sind wieder eingetroffen bei
Friedr. Maisch Sohn, 3.2.
 Lammstraße 5.

Frische Fische:
 ächten Winterreheinsalm,
 Ostender Soles,
 Cabeljan, 3.3.
 Schellfische,
 lebende Hechte, Karpfen,
 Schleien
 zum billigsten Tagespreis bei
L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.

Frankfurter Rothwurst
 in der bekannt vorzüglichen Qualität à 80 Pf.
 per Pfd. empfiehlt
A. L. Beck,
 Aug. Kühn's Nachfolger,
 3.3. 13 Schützenstraße 13.

1^a neue holl. Vollhäringe,
 Rogner und Milchner,
 per Stück 6 Pfg. 9.3.
 empfiehlt
Alb. Landmann,
 Werderstraße 61.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe
 3.2. empfiehlt
 täglich frisch eintreffende
Süßrahmbutter.

Silder-Sauerkraut
 per Pfund 10 Pfennig,
Gingemachte Rüben
 per Pfund 10 Pfennig
 empfiehlt
A. Monninger,
 Herrenstraße 7.

Sauerkraut,
 selbst eingeschnittenes,
 empfiehlt
Ludwig Käpple,
 Waldstraße 47,
 Thurmstraße, Kaiser-Allée, Spitalstraße 34,
 Werderstraße 55.

Billiger wie jedes andere Fleisch
 sind
Hasen, Hasen, Hasen,
 so lange Vorrath **grosse Berghasen** per Stück
3 Mk. bei
C. G. Frey,
 2.2. Spitalstraße 45.

Selbsteingeschnittenes
Neues Silder-Sauerkraut
 per Pfund 15 Pf.
 empfiehlt
L. Sturm,
 gegenüber der Infanteriekaserne

Flaschenbiere:
Freiherrlich von Seldeneck'sches
 Versandbier per ganze Flasche . . . 20 Pf.
 " per halbe Flasche . . . 10 "
 " (Originalfüllung der Braue-
 rei) per ganze Flasche . . . 22 "
Exportbier (Pilsener Art), hell, per ganze
 Flasche . . . 20 "
 " (Pilsener Art), hell, per halbe
 Flasche . . . 10 "
 " (Originalfüllung der Braue-
 rei) per ganze Flasche . . . 22 "
Lagerbier, dunkel, per ganze Flasche . . . 18 "
 " per halbe Flasche . . . 9 "
A. Schrepp'sches
 Lagerbier per ganze Flasche . . . 20 Pf.
 " per halbe Flasche . . . 10 "
G. Sinner'sches
 Export-Lagerbier (feinstes, helles Tafel-
 bier) per ganze Flasche . . . 22 "
 " (feinstes, helles Tafel-
 bier) per halbe Flasche . . . 12 "
 Lagerbier, dunkel, per ganze Flasche . . . 20 "
 " " halbe Flasche . . . 10 "
Münchener Löwenbräu
 vom Krotodil hier in Originalpatentflaschen
 per ganze Flasche . . . 27 Pf.
 vom " " per halbe Flasche . . . 15 "
 Sämtliche Biere werden sowohl in Patent-
 flaschen als auch in Champagnerflaschen abgefüllt
 und bei jedem Quantum frei in's Haus geliefert.

Rud. Spitz, Droguerie,
 6.4. Douglasstraße 8.
Feinsten Medicinal-Beberthran
 in neuer Waare, offen und in Flaschen.
 Drogerie **Carl Roth,**
 Großh. Hoflieferant.

Medicinalthran, =
 feinste Qualität, empfehle offen und in
 Gläsern. 9.3.
Alb. Landmann,
 Werderstraße 61.
L. Lechner's

Teint-Fettschminken:
**Veloutine, Poudre Victoria Regina,
 Fettpuder, Reispuder** in weiss, rosa
 und gelb,
Brillant-Puder in Gold, Silber und
 Diamant,
Schminken in weiss und roth 3.1.
 empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
 Parfümeriehandlung,
 4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Stolz-Ausstellung Med. u. Diplom für Weltzertifiziertheit. — 20.000 Anerkennungen für das beste Mittel der Welt gegen

HÜHNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN

des Apoth. Anton Meissner
womit in 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos sammt d. Wurzel, Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht entfernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Vorschrift bereitet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben überall in Apoth. & Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn irgendwo nicht vorräthig, jedenfalls in dem Haupt-Depôt: Karlsruhe: Löwen-Apothek.

Schwefel-
Bimsstein-
Camphor,
Cocosnussöl-
Gallseck-
Theerschwefel-
Kräuter-
Seife

empfehl
Alb. Landmann,
Werderstraße 61.

Stearinkerzen,

feine Qualität,
48 Pf. per Pfd.

im
Süddeutschen Bazar,
199 a Kaiserstraße 199 a.

Gummi-Schmiere,

ein geschmeidiges, wasserdichtes Fett für das Schuhwerk, empfiehlt die Drogerie von
W. L. Schwaab,
Groß-Hoflieferant.

10.10
Wasserdichte Regenmäntel
für Damen und Herren
halten stets in ganz vorzüglichen und hochmodernen Stoffen vorräthig

Aretz & Cie.,
Neue Kreuzstraße 37.

Als besonders billig empfehle:

Elfasser Hemdentuche,
Bettuchleinen ohne Naht,
Bettbarchent und Kölsch.

Jul. Z. Oppenheimer,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

2.1.

Gummi-(Lithoid-)Wäsche

geben wir an Wiederverkäufer zu Fabrikpreisen.
Aretz & Cie.,
Gummivaaren-Engros- und Detail-Geschäft,
Neue Kreuzstraße 37.

Möbel.

— Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern, Spiegel, Gallerien u. dgl., gute Waare, billigste Preise bei
Gottlob Frey, Schreinermeister,
Aderstraße 13. Aderstraße 13.
Anfertigung nach Wunsch und Zeichnung. Übernahme ganzer Aussteuer.

Karlsruher Punschessenz

empfehl in alter bekannter Güte
die Hirschapotheke,
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

5.5.

Die Hof-Ungarweinhandlung
Rudolf Fuhs,

Pest, Wien, Hamburg,

hat den Haupt-Verkauf ihres garantiert reinen und echten

Medicinal-Tokayerweines

der **Kronen-Apotheke,** Zähringerstrasse 43,

29.3.

Originalabzug. Originalpreise.

!!! Erprobt gegen Influenza!!!

EMSER VICTORIA-QUELLE

zeichnet sich vor allem durch ihren bedeutenden Gehalt an Kohlensäure aus — ist also für den häu lichen Gebrauch besonders empfehlensw rth — und wird mit vorzüglichem Erfolge gegen alle catarrhalischen Leiden des Kehlkopfes, Rachens, Magens u s w. angewen 'et

Emser Natron-Lithionquelle (Wilhelmsquelle)

Emser Pastillen **Emser Catarrh-Pasten**

in plombirten Schachteln, in runden Blechdosen

Engros in Karlsruhe bei den Herren: **Bahn & Bassler, E. Glock Sohn,** sowie ferner bei **K. Malsacher, W. L. Schwaab, G. Baur, Apoth., E. Ganser, Apoth.** und zu beziehen durch alle Mineralwasser-Handlungen und Apotheken

10.3.

König Wilhelm-Felsenquellen.

Gustav Wolff's

ächter Linoleum-Fussboden-Lack

ist der beste und zuverlässigste Fußbodenanstrich. 6.2.

Zu haben bei **Wilhelm Sämann,**
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Damen-Kleiderstoffe

für **Trauer** und **Halbtrauer**

empfehl in **grosser** Auswahl, in **gedlegener** Waare und zu **sehr billigen** Preisen

Eduard Darnbacher,

4.2.

185 Kaiserstrasse 185.

Inventur-Ausverkauf

von

Tricot-Tailen

zu jedem annehmbaren Preis.

J. Westheimer,

5.5.

Ecke der Kaiserstraße und Kaiser Wilhelm-Passage.

**Gummi-Matten,
Gummi-Thürvorlagen,
Gummi-Läufer**
empfehlen **Aretz & Cie,**
Neue Kreuzstraße 37.

Schwarze wollene Strümpfe
4.3. für Damen und Kinder
in vorzüglichen Qualitäten.
R. Halle, 96 Kaiserstrasse 96.

Dreibriemen (Transmissionsriemen)
aller Art, wie:
**Leder-Riemen,
Gummi-Riemen,
Baumwoll-Luch-Riemen,
Kameelhaar-Riemen** etc.
empfehlen **Aretz & Cie,**
Neue Kreuzstraße 37.



**Soennecken's
Brief-
Ordner**
D.R. PATENT

Anerkannt beste und billigste Einrichtung zum ordnen und aufbewahren der Briefe. Diese, sowie alle anderen Soennecken'schen Fabrikate vorräthig bei
Gebr. Leichtlin, Karlsruhe.

Ausverkauf.
Wegen Umzug und theilweiser Aufgabe meines Ladengeschäfts sehe mein Lager einem Ausverkauf aus und gewähre bei Baarzahlung
15% Rabatt
auf sämtliche in nur bester Qualität vorhandenen Waaren, bestehend aus:
**Petroleum-, Hänge-, Tisch- und Wandlampon,
Gasluster, Ampeln, Lyren,
Badwannen und Oefen,
Vogelkäfige, Laternen,
Kaffeemaschinen, Spirituslöcher,
Kaffee- und Theeservices,
Besteck, Gold- und Brodförbe,
Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen,
Brief- und Schlüsselläppchen,
Toiletterimer, Wasserkannen, Käbel,
Betrflaschen,
Kinderkammerherde,
Kinderkuchengeschirre**
und sonstige Küchen- und Haushaltungsartikel aller Art in blankem und lackirtem Blech, Zink, Britannia, Messing, Nickel etc.
Albert Maeyer,
— 22 Hirschstraße 22.

Butter! Butter!
*65. Hochfeine Centrifugen-Züßrahm-Tafelbutter in 9 Pfd.-Packen, 1/2 und 1/4 Pfd., fr. g. n. zu 10 Mk. 35 Pfg., 9 Pfd. netto beste Alpenbutter zu 8 Mk. 20 Pfg. versendet überall hin **Fr. O. Heinrichs, Seislingen a. Steig.**

2.1.

Festhalle.
Sonntag den 19. Januar,
Nachmittags 4 Uhr,
Novitäten-Konzert,
gegeben von der
Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.
Musikdirigent **Boettge.**
Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nichtabonnenten . . . 50 Pf.

PROGRAMM.

1. Schlaraffen-Marsch, nach Schlaraffen-Liedern Kempter.
2. „Die Fahnenwacht“. Konzert-Duverture über Lindpaintners gleichnamiges Lied Schreiner.
3. Nachruf an Friedrich Chopin. Fantasie Steinbach.
4. „Beilchen am Wege“. Walzer Fetras.
5. Duverture zu Geibel's „Sophonische“ Klughardt.
6. Humoreske über das Burschen-Lied: „Wenn wir durch die Straßen zieh'n“ Lux.
7. Am Golf von Neapel. Italienische Suite Ellenberg.
8. Andante a. d. Sapphon-Quartett Singelee.
9. Fackeltanz Caro.
10. Aus aller Herren Länder. Charakterstücke Meszkowsky.
11. Potpourri: „Aus der Neuzeit“ Steffens.
12. Influenza-Galopp

Velocipede!  **Velocipede!**

Wegen Aufgabe einer größern Velociped-Fabrik ist mir der kommissionsweise Verkauf sämtlicher Fahrräder zu Fabrikpreisen übertragen worden und offerire solche hiermit:
**neue Bicyclettes, früherer Preis . . . 390 Mk, jetzt 265 Mk.,
gebr. Bicyclettes, früherer Preis . . . 250 Mk, jetzt 180-235 Mk.,
neue Dreiräder, früherer Preis . . . 480 Mk, jetzt 280-320 Mk.,
Doppelsitz-Zweiräder, früherer Preis . . 650 Mk, jetzt 450 Mk.,
Kinder-Dreiräder 24-60 Mk.**
Sämtliche Maschinen sind neu und gut gearbeitet und werden mit Garantie von einem halben Jahr verkauft.
Bestellungen nimmt entgegen: **C. Hartig, Kaiserstraße 191.** 3.2.

„Hannovera.“
Militärdienst- und Aussteuer-Versicherungs-Gesellschaft
für Deutschland in Hannover.
Die Gesellschaft schließt **Militärdienst-Versicherungen** für **Knaben** bis zum Alter von 12 Jahren und **Aussteuer-Versicherungen** für **Mädchen** unter günstigen Bedingungen und zu angemessenen niedrigen Prämienätzen. Prospekte, Antragsformulare, Geschäftspläne und Statuten versenden bereitwilligst und kostenfrei sämtliche Vertreter der Anstalt.
Die Sub-Direktion Karlsruhe.
Rud. Hoffmann,
Kaiserstraße 213.
Tüchtige Agenten finden jeder Zeit Anstellung und lohnende Beschäftigung.
D. O.

10.2.

Buchen-Abfallholz | Forsten- oder Tannen- | Buchenholz
von der | **Anfeuerholz** | und
Bürsten-Fabrikation | fein gespalten, | **Klöße,**
klein gesägt, |
garantirt trocken, liefern franko in jedem Quantum zu billigen Preisen
Hermann Ries & Cie., Bürsten- und Holzwaarenfabrik Durlach.
Fabrikniederlage: Kaiserstraße 126.

Das Möbelgeschäft

H. F. Rothweiler,

Jähringerstraße 82, 5.2.
empfiehlt seinen großen Vorrath

Holz- u. Polstermöbel
aller Art

in einfacher und reicher Ausführung
zu billigsten Preisen.

Friedrich Berckmüller,

Karl-Friedrichstraße 15,
neben der Landesgewerbehalle,
empfiehlt sein Lager in:

Dezimal-, Centesimal- und Lauf-
gewichts-Brückenwaagen,
Dezimal-Tischwaagen,
Tafelwaagen, Balkenwaagen,
messingenen und eisernen

Säulenwaagen

mit Marmorplatten oder mit besonderen
Schalenaustrüstungen zum Verwiegen von Ma-
terial, Spezerei- und Wurstwaaren, Fleisch,
Mehl, Teig, Salz, Butter etc.,

Haushaltungs-Waagen,

Feder- und Schnell-Waagen,
Gold-, Brief-, Papier-, Seiden-,
Gewürz- und Schnupftabak-
Waagen,

Waagen zum Kinderwiegen
(sog. Baby-Waagen),

messingenen u. eisernen **Gewichten,**
Petroleum-, Lampen- und
Speiseöl-Messapparaten,

Weißblech- u. Zinn-Litermaassen,
Hohlmaassen (für trockene Körper),

Stoßmeter, Gliedermaas-
stäben, Rollbandmaassen,

Wasserwaagen, Senklothen,
Schieblehren, Glaser-Diaman-
ten, Fenster-, Zimmer- und

Bade-Thermometern,
Alkoholometern, Milch-
prüfern etc.

NB. Reparaturen und aichfähige Vorrich-
tung an Waagen unter billigster Berechnung.

Nächste Ziehung
20. Februar 1890.

Laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871 im
ganzen Deutschen Reich geschildert zu spielen
gestattete

Stadt Barletta - Loos.

Jährlich 4 Ziehungen
mit Haupttreffer von 2 Millionen, 1 Million,
500 000, 400 000 etc.

Gewinne, die „baar“ in Gold wie vom
Staate garantiert ausgezahlt werden und wie
sie keine einzige Lotterie aufzuweisen hat.

Jul. Kranzbühler, Speier.

Jedes Loos gewinnt.

Monats-Einlage auf 10.1.
ein ganzes Loos 4 Mark.

Aechtes Pilsener Bier.

Der Ausschank unseres Bieres findet in **Karlsruhe** in folgenden
Restaurants statt:

Hôtel Lutz,
Café Iffland,
Restaurant Fässy.

10.9.

Die anerkannt vorzügliche und fast allgemein bevorzugte Qualität unseres
Bieres macht jede Reclame überflüssig.

Hochachtend

Erste Pilsener Actien-Brauerei Pilsen (Böhmen).

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten
und billigsten Witzblätter, abonnieren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um
1 Mark 20 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf
Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 34.

Statt jeder besondern Anzeige. Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir
die schmerzliche Mittheilung, daß unsere geliebte Gattin, Mutter, Schwester
und Tante

Karoline von Berg,
geb. **Mondon,**

Freitag, Morgens 3/8 Uhr, nach langem Leiden in die ewige Heimath abge-
rufen wurde.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Albert von Berg, Kaufmann,
Elise von Berg,
Emilie von Berg,
Familie Mondon.

Die Beerdigung findet Sonntag, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichen-
halle aus statt.

Bekanntmachung.

Die Beerdigung des in Coblenz verstorbenen

K. Preuß. Oberflieutenant's

Herrn Alexander Nöldecke

findet am **Samstag den 18. Januar,**
Mittags 3 Uhr, von der Leichenhalle des
hiesigen Friedhofs aus statt.

Karlsruhe, den 17. Januar.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für 100 Tassen
feinster Chocolate.

Überall vorräthig.

Vino da Pasto No. 1, 2, 3 und 4 der
Deutsch-Italieni-
schen Wein-Import-Gesellschaft sind leichte,
angenehme und wohlbedünmlische Roth-Weine in
billiger Preislage, welche sich vorzüglich als Er-
satz für Bordeaux-Tischweine eignen. Gar-
rantie für absolute Reinheit durch Staatskontrolle.
Höchste Auszeichnung auf der Kölner Fach-
ausstellung für Getränke, Volksernährung und
Armeeverpflegung, sowie bei der Kölner Inter-
nationalen Ausstellung für Nahrungsmittel und
Hausbedarf. Zu beziehen in Karlsruhe bei
Victor Merkle, Kaiserstraße 160, und **J.
B. Klingele Nachfl.**, Ecke der Leopold-
und Amalienstraße 71.

2.2. Gegen das mit der Influenza auftretende
heftige Fieber wenden die Aerzte antipyretische
Mittel an. Die gleichzeitig auftretenden und nicht
minder quälenden Catarrhe der Athmungsorgane,
verbunden mit heftigem Husten, Heiserkeit,
Brustschmerzen u. s. w., werden mit anderen
Mitteln bekämpft und unter diesen stehen in erster
Reihe die **Baden-Badener Pastillen**, erhältlich
in allen hiesigen Apotheken, die Schachtel zu 80 Pf.

Gelegenheitskauf.

Um mit dem Rest
unserer

Winterschuhwaaren
vollends zu räumen,
verkaufen wir zu je-
dem annehmbaren
Gebot. 2.2.

J. & S. Hirsch,
133 Kaiserstr. 133,
Ecke der Kleinen Kirche.

Arbeiterbildungsverein. Generalversammlung.

2.1. Samstag den 25. d. Mts. findet die alljähr-
liche Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht.
2. Neuwahl der ausstehenden Ausschuss-
mitglieder.

Der Vorstand.

Festhalle-Maskenball.

Der nächste Festhalle-Maskenball findet nicht, wie in Aus-
sicht genommen, Samstag den 25. Januar, sondern

Samstag den 1. Februar d. J.

statt.

Brennholz

(fein Abfallholz),

1^a tannen, fein gespalten, liefern prompt frei in's Haus
Mark 1.55 per Centner

Dupierry & Pelle.

Bestellungen nimmt Herr **Fr. Klett** (Gravir-
anstalt), Kaiserstraße 62, am Marktplatz, entgegen.

Kohlen billigt.

10.9.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 25. Januar 1890

Ball-Kränzchen.

Anfang 8 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 2 Uhr.

Der Vorstand.

Der Zutritt zur Gallerie ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten
gestattet. 2.1.

Philharmonischer Verein.

Samstag Abend 7 Uhr **Probe**

(Theater-ChorSaal).

Vollzähliges Erscheinen erwünscht.

Der Vorstand.

2.2.

Zur gefälligen Nachricht.

Durch plötzliche Erkrankung des größten Theiles unseres Träger-Personales ist die Ueberbringung
des Blattes zur gewohnten Stunde z. B. leider unmöglich geworden. Wir ersuchen deshalb unsere
werthen Abonnenten, vorkommende Unregelmäßigkeiten in der Zustellung gütigst entschuldigen zu wollen.

3.3.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Folgt ein **Zweites Blatt.**

Druck und Verlag der G. v. H. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.